

F.M.

Hesa

SAATEN

Grünland Dauerwiese/weide

AT 32
6385514

ABR
AT 32
6385514



Grünland-Mischungen

Die hohe Grundfutterqualität sichert nicht nur hohe Milchleistungen und reduziert den Kraftfuttereinsatz, sondern ist auch die Basis für fruchtbare und gesunde Milchkühe. Über einen optimalen Grünlandbestand mit wertvollen Gräsern lässt sich eine hohe Grundfutterqualität sichern.

Die Einzelsaaten sind überprüft und es gibt dafür das amtliche, international gültige „Qualitätszertifikat ISTA“. In ihrer Artenzusammensetzung sind diese Mischungen so ausgelegt, dass

bei ausreichender Nährstoff- und Wasserversorgung hohe Grünmasse-Erträge erzielt werden können.

Unsere Mischungen entsprechen dem empfohlenen und in Fachgruppen erarbeiteten Österreichischen Mischungsrahmen. Hierbei werden die empfohlenen Sorten, die sich in der Praxis bewährt haben, verwendet. Überdies sind unsere Mischungen auch auf Ampferfreiheit kontrolliert.

Dauerwiesen

HR 162 Dauerwiesen-Mischung für raue Lagen, mittelintensiv

D 701070

Nutzung:	anpassungsfähige Mischung; Grünfutter, Silage, Heu
Aussaart:	30 kg/ha
Schnitt:	3 Schnitte möglich
Standort:	gute Standorte über 900 m Seehöhe, raue Lagen

HR 163 Dauerwiesen-Mischung, mittelintensiv für mittlere u. trockene Lagen

B 701040

Nutzung:	Grünfutter, Silage, Heu
Aussaart:	30 kg/ha
Schnitt:	bis 3- (4-)schnittig
Standort:	für trockene bis mittlere Lagen, für alle normalen Standorte, gute Lagen bis ca. 800 m Seehöhe

HR 167 Dauerwiesen-Mischung ohne Goldhafer für kalzinogefährdete Betriebe

OG 701060

Nutzung:	mittelintensiv; Grünfutter, Silage, Heu
Aussaart:	28 kg/ha
Schnitt:	bis 3 Schnitte möglich
Standort:	für alle Lagen, besonders für kalzinogefährdete Gebiete

HR 202 Dauerwiese intensiv

VS 701067

Nutzung:	Grünfutter, Silage, Heu Diese raygrasbetonte Mischung mit mittelfrühen und späten Sorten kann bei entsprechender Stickstoff- und Wasserversorgung außerordentliche Erträge hervorbringen.
Aussaart:	30 kg/ha
Schnitt:	bis 5 Schnitte möglich
Standort:	mittlere und feuchte Lagen bis 800 m Seehöhe, kräftige Böden

HR 203 Dauerwiese/-weide pannonisch

701359

Nutzung:	Grünfutter, Silage, Weide
Aussaart:	30 kg/ha
Schnitt:	bis 3 Schnitte möglich
Standort:	trockene Lagen bis ca. 600 m Seehöhe

Dauerweiden

HR 160 Dauerweiden-Mischung mit Knautgras für milde und mittlere Lagen

G 701020

Nutzung:	Weide (Heu, Grünfutter)
Aussaart:	28 kg/ha
Schnitt:	bis 4 Nutzungen (auch Schnitte)
Standort:	bei guten Böden bis ca. 800 m Seehöhe

HR 260 Dauerweiden-Mischung mit Knautgras für raue Lagen

H 701030

Nutzung:	Standweide, extensive Koppelweide (Grünfutter, Heu)
Aussaart:	28 kg/ha
Schnitt:	3 Nutzungen (Schnitte)
Standort:	in Gunstlagen bis über 800 m Seehöhe

HR 360 Kurzrasenweide (Rezept DDr. Schaffer)

KRW 701035

Nutzung:	Weide Im Rahmen eines systematischen Weidemanagements eine sehr wertvolle Futterquelle. Die Bestandshöhe sollte 7 – 8 cm nicht überschreiten. Aufgrund des hohen Wiesenrispenanteils der Mischung wird eine hohe Trittfestigkeit erreicht. Die Sortenwahl schafft rasches Nachwuchsvermögen.
Aussaart:	30 kg/ha
Schnitt:	Reinigungsschnitt möglich
Standort:	mittlere Lagen bis 800 m Seehöhe

HR 255 Kräuterwiese zur Futternutzung (Rezept Luftensteiner)

701370

Nutzung:	Grünfutter, Heu
Aussaart:	32 kg/ha
Schnitt:	3 Schnitte
Standort:	bis 800 m Seehöhe

Änderungen der Rezepturen vorbehalten.

Dauerwiesen/-weiden (in %)

	Dauerwiesen					Dauerweiden				Pferde- weide	Böschungs- mischung
	B mittel HR 163	D rau HR 162	OG o. GH HR 167	VS intensiv HR 202	pann. HR 203	G mittel HR 160	H rau HR 260	KRW HR 360	KWLu HR 255	ohne Klee HR 258	zur Futter- nutzung HR 157
Bastardraygras											10
Engl. Raygras	12	9	8	31	15	18	7	17	6	20	10
Esparsette									6		5
Fenchel									3		
Festulolium					20						
Glatthafer	15								6		
Goldhafer	4	4							3		
Hornklee	6	6	6			6	6		9		5
Kleiner Wiesenknopf									1		
Knautgras	9	11	11	10	10	9	6		11	12	5
Luzerne									11		5
Pastinak									1		
Petersilie									1		
Rohrschwengel					18						
Rotes Straußgras		5	5				4				
Rotklee				6					9		
Rotschwengel	14	16	14		10	14	16		3	20	25
Schwedenklee		3	3	3			4				
Timothe	5	8	12	5		4	12		8	8	15
Wegwarte									1		
Weißklee	5	4	5	5	10	8	8	8	6		5
Wiesenkümmel									3		
Wiesenrispe	17	20	18	24	17	24	19	75	6	23	10
Wiesenschwengel	13	14	18	16		17	18		6	17	5

Nachsaat-Mischungen (in %)

	Wiesen Weiden	ohne Klee	intensiv	Pannonikum
	NA HR 014	NAOK HR 015	NI HR 016	HR 017
Engl. Raygras	17	19	25	22
Festulolium				23
Knautgras	16	15	10	21
Rohrschwengel				10
Rotklee	4		5	
Rotschwengel	6	5	5	
Timothe	13	15	15	
Weißklee	6		5	10
Wiesenrispe	22	29	22	14
Wiesenschwengel	16	17	13	



Empfehlenswerte Arten und Wuchsformen nach Schechtner, 1990

	UG, OG, MG	Wuchsform	Reinsaat- menge in kg/ha	Dauerwiesen				Dauerweiden	
				trocken	frisch	feucht	rau	mild/mittel	rau
intensiv									
Weißklee		R	20	0	+	+	+	+	+
Knaulgras	OG	H	20	+	+	0	+	+	+
Timothe	OG	H	20	0	+	+	+	+	+
Engl. Raygras	MG	H, R	25		+			+	
Wiesenrispe	UG	R	30	+	+	+	+	+	+
Wiesenschweidel	MG	H	30	+	+	+	0		
mittel									
Schwedenklee		P	20		0	+	+	0	
Glatthafer	OG	H	40	+	+	0	0	0	0
Goldhafer	OG	H	20	+	+	0	+	0	0
Wiesenschwingel	OG	H	30	0	+	+	+	+	+
extensiv									
Hornklee		P	30	+	+	0	+	0	0
Gelbklee		P	30	0				0	
Rotschwingel	UG	R,H	30	+	+	0	+	+	+
Rotstraußgras	UG	R	20				+		+

[R] rasenbildend [H] horstbildend [P] Pfahlwurzel [UG] Untergras [MG] Mittelgras [OG] Obergras [+] gut geeignet [0] bedingt geeignet